



port - info <sup>20\_2</sup>  
 visualisten des monats juli@august

# zeit punkt drehung

Die Karlskirche wurde während der Fussball-EM zum Bildschirm ohne Ball, aber mit visuellen SpielerInnen im Teich vor der Kirche.

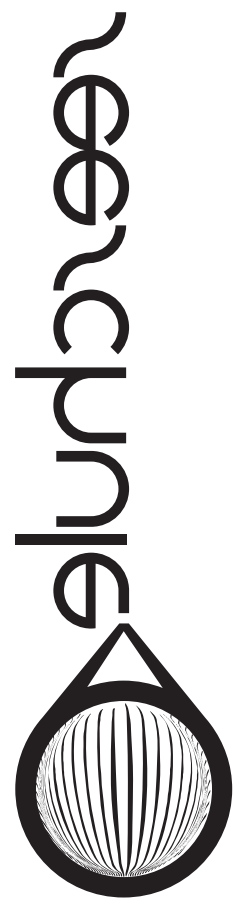
Unter dem Titel „Zeit•Punkt•Drehung“ projiziert „pooool“ das VisualistInnen-Kollektiv auf die Karlskirche. Eine Zeit-Raum Visualisierung dekonstruiert die barocke Karlskirche zurück in die Gotik. Innerhalb der 21 Tage Spielzeit wird die Kirche zu einem sich verformenden Bildschirm. Über den Bespielungszeitraum änderten sich die Bildkompositionen auf der Kirche. Von Tag zu Tag leicht variiert, innerhalb von fünf Tagen dann gänzlich verändert, angrenzende Kunstprojekte einbeziehend...

Die Zeit wurde auf der Karlskirche vor und zurück gedreht, die Fussball-Spielzeiten wurden in Form von Uhren übertragen, Parallelzeiten sichtbar gemacht. Österreich hat gegen Deutschland gewonnen, erst 2 zu 1, aber final wurden Tore aberkannt aus der Vergangenheit. So letztendlich -32 zu -23 oder umgekehrt...?

Die bespielung der Karskirche passierte im Rahmen von "karsplatz.org" und unter finanzierung von "Österreich am Ball".

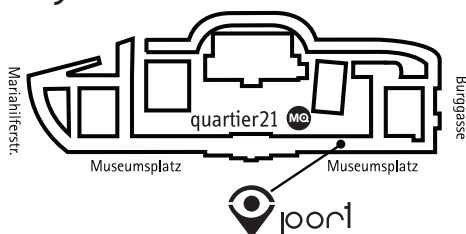
Technologie digital; VMS-Beame, 2videomischer, sechs Zuspieler, Steuereinheit  
 Technologie Analog; 23 16mm Projektoren bespückt mit ca. 150 Schleifen,  
 drei paar Gummihosten zur Wasserarbeit, (weiter Information folgt...)

Regie und Konzeption Inszenierung und Umsetzung; ▶▶  
 Peter Koger, Georg Eisnecker und Jan Lauth.  
 Projektbetreuung und Begleitung; Peter Melicher  
 Gastbespielungen; MUK, Anreas Punz/FourShrooms, (weiter infolge...) ▶▶  
 Foto Sascha Osaka.



weitere informationen, demnächst diese arbeit ist "work in progress" ▶▶▶

täglich 10:00 - 22:00 uhr



www.pooool.net  
 www.qdk.at  
 contact: info@pooool.net

